

Bevölkerung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Vierteljahresberichte / Statistisches Amt der Stadt Bern**

Band (Jahr): **6 (1932)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

1. BEVÖLKERUNG.

Entwicklung der Wohnbevölkerung.

1 Monat	Anfangs- bestand	Geburten- über- schuß	Wande- rungs- gewinn oder -Verlust	Gesamt- zu- oder Abnahme	Endbestand			Mittlere Wohn- bevölke- rung
					Über- haupt	Dav. Ausländer		
						absolut	%	
Januar	114 272	+ 24	+ 48	+ 72	114 344	7 024	6,1	114 310
Februar	114 344	—	+ 5	+ 5	114 349	6 983	6,1	114 350
März	114 349	— 27	— 54	— 81	114 268	6 976	6,1	114 310
1. Viertelj. 1932	114 272	— 3	— 1	— 4	114 268	6 976	6,1	114 320
1. Viertelj. 1931	111 977	+ 53	— 135	— 82	111 895	6 719	6,0	112 010

Eheschließungen, Geburten und Todesfälle.

2 Monat	Absolute Zahlen					Auf 1000 Einwohner			Im 1. Le- bensjahr Gestorb. auf 100 Lebend- geborene
	Ehe- schließ- ungen	Lebendgeborene		Gestorbene		Ehe- schließ- ungen	Lebend- ge- borene	Ge- storbene	
		über- haupt	außer- ehelich	über- haupt	im 1. Le- bensjahr				
Januar	33	125	7	101	4	3,5	13,1	10,6	3,2
Februar	42	130	11	130	4	4,4	13,6	13,6	3,1
März	54	132	14	159	6	5,7	13,9	16,7	4,5
1. Vierteljahr 1932	129	387 ¹⁾	32	390 ²⁾	14	4,5	13,5	13,6	3,6
1. Vierteljahr 1931	136	383	24	330	20	4,9	13,7	11,8	5,2

¹⁾ Davon 169 (181) in Anstalten geboren. ²⁾ Davon über 60 jährig 225 (175) Personen.

Sterbefälle nach Todesursachen.

3 Todesursache	1. V'jahr		Todesursache — Sterbeort	1. V'jahr	
	1932	1931		1932	1931
1. Angebor. Lebensschwäche	4	5	16. Herzkrankheiten	33	40
2. Altersschwäche	6	5	17. Arterienverkalkung	54	32
3. Scharlach	—	—	18. Magendarmstörungen d. Säugl.	1	—
4. Masern	2	—	19. Übr. Krankh. d. Verdauungsg.	13	16
5. Pocken	—	—	20. Lungenentzündung	30	27
6. Unterleibstypus	—	—	21. Übr. Krankh. d. Atmungsorgane	13	15
7. Diphtherie	—	3	22. Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Org.	13	13
8. Keuchhusten	1	—	23. Selbstmord	7	6
9. Grippe (Influenza)	64	25	24. Unfall	9	6
10. Kindbettfieber	—	1	25. Übrige (auch unbestimmte) ...	37	33
11. Lungentuberkulose	39	36	In Spitälern und Anstalten	184	147
12. Übrige Tuberkulose	9	11	Auf öffentlichem Terrain	9	8
13. Krebs	33	36	In Privatwohnungen	197	175
14. Übrige Geschwülste	5	7	Zusammen	390 ¹⁾	330
15. Krankh. d. Nervensystems.	17	13			

¹⁾ Davon weiblich 201 (137).

Zuzug und Wegzug.

4 Monat — Geschlecht — Heimat	Zugezogene		Weggezogene		Mehrzu- oder Wegzug			
	Fa- milien	Personen über- haupt	Fa- milien	Personen über- haupt ¹⁾	1. Viertelj. 1932		1. Viertelj. 1931	
					Fa- milien	Perso- nen ²⁾	Fa- milien	Perso- nen ²⁾
Januar	52	829	40	751	+ 12	+ 48	+ 23	+ 67
Februar	44	810	31	774	+ 13	+ 5	+ 3	— 35
März	55	940	44	956	+ 11	— 54	— 9	— 167
Männlich .....	.	1077	.	986	.	+ 52	.	+ 43
Weiblich .....	.	1502	.	1495	.	— 53	.	— 178
Schweiz	125	2217	100	2157	+ 25	— 26	+ 18	— 156
Ausland	26	362	15	324	+ 11	+ 25	— 1	+ 21
1. Vierteljahr 1932	151	2579 ³⁾	115	2481	+ 36	— 1	.	.
1. Vierteljahr 1931	166	2599	149	2629	.	.	+ 17	— 135

1) Ohne Wegzugszuschlag. 2) Einschließlich Wegzugszuschlag. 3) Davon über 60-jährig 70 (47) Personen.

Polizeilich gemeldete Fälle der hauptsächlichsten, ansteckenden Krankheiten (ohne Tuberkulose).

5	Diph- therie	Schar- lach	Masern und Röteln	Spitze Blattern	Typhus	Mumps	Keuch- husten	Influ- enza
1. Vierteljahr 1932	15	12	88	17	—	17	20	9557
1. Vierteljahr 1931	37	13	1	26	—	3	19	2491

Patienteneintritte in Spitäler.

6	Patienteneintritte überhaupt				Davon in Bern wohnhaft			
	Irren- anstal- ten	Öffentl. Spitäler	Privat- spitäler	Zu- sammen	Irren- anstal- ten	Öffentl. Spitäler	Privat- spitäler	Zu- sammen
1. Vierteljahr 1932	74	2874	1652	4600	42	1028	808	1878
1. Vierteljahr 1931	83	2682	1567	4332	46	963	733	1742